Wien | EU | Bildung | IT | Event

## Schlussveranstaltung Free Technology Signs

# Erasmus+-Projekt ermöglicht gehörlosen Menschen barrierefreie digitale Bildung

Wien, 28.11.2023

Am 14. Dezember um 18:00 Uhr laden fünf europäische Partner\*innen des Erasmus+-Projekts „Free Technology Signs“ zur Schlussveranstaltung. Mit prominenter Besetzung stellen sie barrierefreie Materialien vor, die gehörlosen Arbeitssuchenden jobrelevante digitale Fähigkeiten vermitteln.

Denn während hörende Schüler\*innen schön früh in die Kunst der gängigen Programme, der verschiedenen Clouds und der effizienten Internetrecherche eingeführt werden, haben gehörlose junge Menschen kaum Zugang zur digitalen Bildung. Denn die verwendeten Unterrichtsmaterialien sind für sie nicht barrierefrei. Informationen im Internet basieren auf Schriftsprache, die gehörlose Menschen nur eingeschränkt verstehen - ganz zu schweigen von YouTube-Tutorials in Lautsprache, die gänzlich unzugänglich sind.

Das Erasmus+-Projekt „Free Technology Signs“ schuf daher Abhilfe. Mit den im Rahmen des Projekts entwickelten barrierefreien Materialien können sich nun auch gehörlose Menschen digitale Kompetenzen aneignen.

**Prekariat durch fehlenden Zugang zu Informationen.**

Um gehörlosen Menschen Wissen zu vermitteln, braucht es Informationen in Gebärdensprache. Da Lehrer\*innen oft nicht in Gebärdensprache unterrichten und das Lernmaterial ebenfalls nicht barrierefrei ist, lässt das Bildungsniveau vieler gehörloser Menschen sehr zu wünschen übrig. Die Folgen sind unqualifizierte Jobs und prekäre Lebensverhältnisse. Barrierefreie Bildung ist also der Schlüssel für wahre Inklusion gehörloser Menschen.

Im digitalen Zeitalter gilt das natürlich umso mehr für digitale Kompetenzen. „Auch hier haben gehörlose Jobsuchende einen klaren Nachteil,“ erklärt Marietta Adlbrecht, Geschäftsführerin von equalizent Schulungs- und Beratungs GmbH, „denn wie sollen sie lernen, zum Beispiel Tabellenkalkulationsprogramme zu bedienen, wenn es ihnen niemand in Gebärdensprache erklärt?“ Fünf Institutionen aus Österreich, Deutschland, Italien, Belgien und der Türkei schufen Abhilfe.

**Barrierefrei lernen**

Im Rahmen des Erasmus+-Projekts „Free Technology Signs“ produzierten sie insgesamt 50 Videos in fünf verschiedenen nationalen Gebärdensprachen. Nicht IT-Spezialkenntnisse werden darin vermittelt, sondern jene Themen behandelt, die in den meisten Berufen gebraucht werden und somit die beruflichen Möglichkeiten verbessern: Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentationsprogramme, Cloud-Dienste, Datenschutz, online Barrierefreiheit Online Recherche, Internetsicherheit, Social Media, Videoproduktion und Grafik. Um den visuellen Bedürfnissen und Stärken gehörloser Menschen zu entsprechen, sind die Videos nicht nur in den nationalen Gebärdensprachen der Partnerorganisationen. Sie wurden auch mit Animationen, Bildern, Untertiteln und Begleittexten in einfacher Sprache gestaltet. Sie sind somit fürs Selbststudium bestens geeignet.

Darüber hinaus entwickelten die Projektpartner\*innen Material für hörende und gehörlose Lehrer\*innen, damit auch sie die Themen im Unterricht barrierefrei behandeln und vertiefen können.

**Prominente Besetzung beim Schlussevent**

Am 14. Dezember um 18h werden die Materialien in den Räumlichkeiten des Gehörlosenvereins Witaf vorgestellt. Mit dabei sind Prof. Dr. Christian Rathman von der Humboldt Universität Berlin. Als einer der wenigen Gehörlosen mit einer erfolgreichen Universitätskarriere ist er ein wichtiges Role Model in der europäischen Gehörlosenwelt. Auch der zukünftige Executive Director der European Union of the Deaf (EUD), Frankie Picron ist eine bedeutende Persönlichkeit für die Mitglieder der internationalen Gehörlosencommunity. Weitere Redner\*innen sind Joanna Kinberger vom Lead-Partner equalizent, Hasan Arslan von der türkischen Canakkale Universität und André Ebouaney vom italienischen Projektpartner Istituto dei Sordi di Torino

Die Veranstaltung wird in International Sign, in Österreichischer Gebärdensprache sowie in englischer Lautsprache abgehalten.

**\*\*\***

**Free Technology Signs**

**Projektpartner\*innen:**  
Çanakkale Onsekiz Mart Üniversitesi (ÇOMÜ)  
Istituto dei Sordi di Torino  
Humboldt Universität Berlin  
European Union of the Deaf (EUD; Europäische Union der Gehörlosen)

**Projektlaufzeit:**   
November 2021 bis Februar 2024

<https://freetechnologysigns.eu/at/at-projekt/>

Das Projekt ist von der Europäischen Union finanziert.  Österreichs Agentur für Bildung und Internationalisierung (OeAD) ist die nationale Agentur für die Umsetzung von Erasmus+ und Europäisches Solidaritätskorps.

**Über equalizent Kompetenzzentrum Wien**

equalizent Schulungs- und Beratungs GmbH Kompetenzzentrum Wien bietet gehörlosen Menschen als einziges Unternehmen in Österreich **Schulungen in Gebärdensprache** an. Für Hörende gibt es ein breites Angebot an **Gebärdensprach-Kursen**: vom Schnupperkurs über Intensivkurs bis zum Diplomlehrgang. Diese Kurse werden ausschließlich von gehörlosen Trainer\*innen geleitet. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Beratung für Unternehmen. equalizent betreibt auch die Ausstellung „HANDS UP – Erlebnis Stille“.

2004 gegründet, arbeiten aktuell rund 60 Personen im Kompetenzzentrum Wien, davon sind etwa 50% gehörlos. Das Schulungszentrum ist bilingual (alle Mitarbeitenden beherrschen Österreichische Gebärdensprache), barrierefrei und lebt Diversity im Arbeitsalltag. **equalizent Wien**ist als Pilot-Kompetenzzentrum Teil des[**equalizent Social Franchise**](http://www.equalizent.eu/)**.**

**Über equalizent Social Franchise**

Seit 2020 bringt equalizent Social Franchise 19 Jahre Expertise des Pilotbetriebes in Wien nach Deutschland und in andere europäische Länder. equalizent Social Franchise bietet einen Baukasten, mit dem Unternehmer\*innen**ihr eigenes equalizent Kompetenzzentrum eröffnen**können.Ziel ist es, an möglichst vielen Orten gehörlosen Menschen eine Chance auf barrierefreie Bildung und einen inklusiven Arbeitsplatz zu ermöglichen.

****Kontakt****

**equalizent Schulungs- und Beratungs GmbH**

**Presseabteilung**

**Karin Eckert:** [karin.eckert@equalizent.wien](mailto:karin.eckert@equalizent.wien)

[www.equalizent.wien](http://www.equalizent.wien) | **01/409 83 18**

**Fotos:**

Fotos zur freien Verwendung finden Sie im Pressecorner auf unserer Website: <https://equalizent.wien/fileadmin/user_upload/Pressefotos/Pressefotos_Free_Technology_Signs.zip>

Fotocredit: siehe Dateinamen

Bildtexte: siehe Worddatei „Bildtexte“

